

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/178/2024

Ämterübergreifende Prüfung - Aspekte zum elektronischen Rechnungsworkflow -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.03.2024	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 25.01.2024 über die ämterübergreifende Prüfung - Aspekte zum elektronischen Rechnungsworkflow - (Nr. 15/2023) wird zur Kenntnis genommen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Die Ämter 20 und 17 haben keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind von den Ämtern 20 und 17 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen der Ämter 20 und 17.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Revisionsausschuss am 06.03.2024

Protokollvermerk:

1. Zu Ziffer 1.3 des Prüfungsberichtes:
Die Ausschussmitglieder und auch die Leitung des Amtes 20, Frau Bräuer, gehen davon aus, dass sich der Wert von 44 % der über den eRWF abgewickelten Buchungen in den nächsten Jahren deutlich erhöhen dürfte.
Die Ausschussmitglieder bitten darum, im Jahr 2025 über die Zahlen aus dem Jahr 2024 zu berichten.
2. Zu Ziffer 2.1 des Prüfungsberichtes:
Die Ausschussmitglieder begrüßen die Verschlankung bei den Anordnungsbefugten wie vom BKPV empfohlen.
Seitens der Ausschussmitglieder wird gebeten, im Rahmen der Festlegung der neuen Anordnungsbefugnisse zu überprüfen, ob noch weitere Stufen eingerichtet werden sollen.
Die Ausschussmitglieder bitten darum zu überlegen, ob eine Unterscheidung zwischen debitorischen und kreditorischen Anordnungen zur Erhöhung der Sicherheit sinnvoll ist.
3. Zu Ziffer 4.1 des Prüfungsberichtes:
Die Ausschussmitglieder bitten auf Vorschlag von Frau Vorsitzender Linhart und Frau Dr. Clarner darum, zu prüfen, ob eine schlanke Lösung bezüglich der Zwei-Faktor-Authentifizierung möglich wäre. Die Leitung des Amtes 17, Herr Götz, teilte mit, dass auf Sicherheit großen Wert gelegt wird und die Thematik ohnehin im Rahmen der Einführung des Betriebssystems Windows 365 weiterverfolgt werden wird.
Die Ausschussmitglieder bitten darum, in einem Jahr erneut zu berichten.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 25.01.2024 über die ämterübergreifende Prüfung - Aspekte zum elektronischen Rechnungsworkflow - (Nr. 15/2023) wird zur Kenntnis genommen.

mit 6 gegen 0 Stimmen

Linhart
Vorsitzende/r

Schorndorfer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang